

leistung gegenüber Verurteilten bei deren Selbsterziehung sowie die richtige Methode ihres Schutzes vor ungerechtfertigtem Spott und Beleidigungen seitens anderer Verurteilter, insbesondere der Rückfalltäter, zu finden, ein wichtiger Faktor des pädagogischen Taktes.

Eine unerläßliche Regel des pädagogischen Taktes ist die Fähigkeit der Erzieher, eine Sache mit den Augen der Verurteilten zu betrachten und ihre möglichen Reaktionen auf dieses oder jenes erzieherische Einwirken vorauszusehen. Dann finden die Erzieher auch immer das geeignete Mittel zur Einflußnahme.

Einen wichtigen Platz bei der Einhaltung des pädagogischen Taktes nimmt die moralisch-psychologische Atmosphäre im Kollektiv der Verurteilten und die Fähigkeit der Erzieher ein, immer guter Laune zu sein und eine solche Stimmung im Kollektiv zu fördern.

Schließlich wird der pädagogische Takt erfolgreicher verwirklicht, wenn die Erzieher die *pädagogische Technik* beherrschen. Unter der pädagogischen Technik ist die Gesamtheit der Verfahren und Mittel, die auf eine gründliche und effektive Organisation des Erziehungsprozesses gerichtet sind, zu verstehen. Zu ihnen zählte A. S. Makarenko vor allem eine ausdrucksvolle Sprache und die Fähigkeit, die Stimme, Gestik und Mimik sowie die Hände zu beherrschen, Haltung zu wahren, die Effektivität des Einflusses durch die Stimmung, durch das äußere Aussehen usw. zu erhöhen oder zu verringern. Unter der pädagogischen Technik ist ferner die Fähigkeit der Erzieher zu verstehen, die Methoden zum Studium der Persönlichkeit der Verurteilten zu handhaben: zu beobachten, sich zu unterhalten, ein Experiment durchzuführen sowie die Resultate der Tätigkeit zu analysieren. Darin bestehen die Hauptanforderungen an die Erzieherpersönlichkeit der Strafvollzugseinrichtungen, die ihre vollste Offenbarung in der Arbeit eines kameradschaftlichen Erzieherkollektivs findet.

## **2. Das Erzieherkollektiv der Strafvollzugseinrichtungen**

Für die Strafvollzugseinrichtungen als besondere Erziehungseinrichtungen ist charakteristisch, daß alle Erziehungsmaßnahmen und -prozesse durch die Verwaltung der Strafvollzugseinrichtungen organisiert und unter ihrer Leitung und Kontrolle durchgeführt werden. Ohne diese erhält die Erziehung der Verurteilten nicht die richtige Richtung.

Um eine Erziehungseinrichtung und die darin untergebrachten Insassen qualifiziert zu leiten, ist ein Erzieherkollektiv notwendig. A. S. Makarenko maß der pädagogisch richtigen Organisation des Erzieherkollektivs eine große Bedeutung bei. Er meinte, daß